

Newsletter NR. 40 / MAI 2017 newsletter@kvfg.net

Inhalt

Neues durch Austausch

„Aufregend war der erste Abend in Frankreich. Es ist mir nicht möglich, mich auch nur der Hälfte der Stätten zu entsinnen, denen wir einen Besuch abstatteten, ebenso wenig dessen, was wir im Detail erblickten; wir verspürten gar kein Verlangen, ein Ding ausführlich zu inspizieren – wir trachteten lediglich danach, uns zunächst einmal umzuschauen und umherzugehen – uns zu bewegen, in Bewegung zu bleiben! Der Geist des Landes war auf uns niedergekommen.“
(Mark Twain, amerikanischer Schriftsteller)

Lieber Leserinnen und Leser unseres Newsletters,
so wie es Mark Twain vor über 100 Jahren bei einem Besuch in Frankreich erging, so geht es sicher so mancher deutschen Schülerin und manchem deutschen Schüler, die über den Austausch durch die Schule einen ersten Eindruck des französischen Lebens gewinnen können. Auch im aktuellen Newsletter findet der rege Kontakt mit unseren französischen Partnerschulen seinen Niederschlag. Einen Austausch mit Großbritannien auf die Beine zu stellen, hat sich als extrem schwierig erwiesen (einmal waren wir kurz davor) – umso zuverlässiger



sind die Kontakte nach Frankreich. Allerdings findet im Juli erstmals eine Studienfahrt von Neuntklässlern nach London statt.
Auch fand erneut der Besuch von Schülerinnen und Schülern eines Seminarkurses aus Jahrgangsstufe 1 in Israel statt. Sie finden dazu in dieser Ausgabe ein paar Bilder, ein Bericht folgt im Juli-Newsletter. Die Austauscharbeit an den Schulen bahnt hoffentlich Wege zu Toleranz und Neugier an dem, wie der andere denkt, fühlt und lebt. Gespannt haben wir in Deutschland die Wahl von Macron verfolgt und auch im Unterricht darüber gesprochen. Wir wünschen ihm eine glückliche Hand in den großen Dingen der Politik und uns weiterhin eine glückliche Hand darin, im Rahmen der Schule ein gutes Miteinander unterschiedlichster Nationalitäten und Kulturen zu reflektieren und zu fördern. Viel Spaß beim Lesen!

Anke Lohrberg-Pukrop und Matthias Friederichs

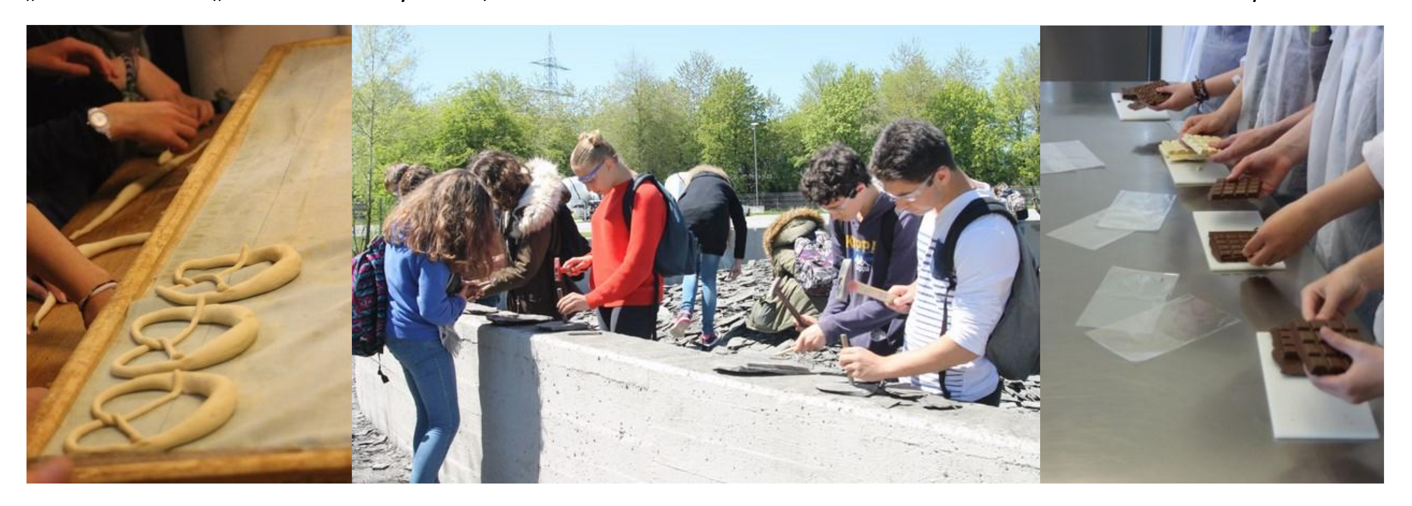
Rückblicke

Schüleraustausch mit Le Havre vom 30.3.-7.4.2017

Voller Vorfreude bestiegen achtzig Schülerinnen und Schüler der Klassen 8a, 8b und 8c in Begleitung von Herrn Gaugisch, Frau Lehmann, Frau Öß, Frau Schütze und Frau Uhle gemeinsam den Doppeldeckerbus zum 9-tägigen Austausch mit den Collèges Raoul Dufy und Joliot Curie. Nachdem alle Gepäckstücke mit Mühe verstaut worden waren, fing die lange, aber fröhliche Fahrt an. Gegen 20 Uhr erreichten wir endlich Le Havre, wo wir bereits mit großer Freude erwartet wurden.
Auf dem Programm standen eine Hafenrundfahrt und Führungen durch die Innenstadt von Le Havre, der Besuch einer Musterwohnung des Architekten Auguste Perret und des Musée Malraux. Ebenfalls besichtigt wurden typische Reederhäuser, die Abtei von Montivilliers und Rouen, die Hauptstadt der Normandie. Weitere Ausflüge führten uns in das Hafenstädtchen Honfleur, an die malerische Steil-

küste von Etretat und auf eine Ziegenfarm. Den gemeinsamen deutsch-französischen Tag verbrachten die 8a und die 8c in einem Ökomuseum in Hauville und La Haye de Routot und die 8b im Zoo von Cerza. Selbstverständlich durften unsere Schüler auch das französische Schulleben inklusive Mensa „live“ erleben. „Gutes Mensasystem“, fanden viele. Am Wochenende konnten die Schüler weitere Sehenswürdigkeiten Frankreichs erkunden, wie Paris und Deauville, Kulturelles erleben oder den sonnigen Strand am Meer genießen. Also insgesamt ein sehr buntes Programm, welches die gesamte Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis machte.

Dominique Schütze



Gegenbesuch aus Le Havre vom 4.5. bis 12.5.2017

Der Gegenbesuch der Franzosen aus Le Havre fand zeitnah statt. Am Donnerstag, den 4. Mai war es soweit und das Wiedersehen war für alle eine Riesenfreude. Die französischen Schülerinnen und Schüler unserer Partnerschule Joliot Curie wurden begleitet von Reinhard Gallowits und Daphnée Tauvel. Von der anderen Partnerschule Raoul Dufy kamen diesmal zwei neue Gesichter: der Deutschlehrer Xavier Touzeau und die Französischlehrerin Maud Tona. Mit dabei war der Schriftsteller und Lehrer François Vallejo.

Für die Franzosen folgten erlebnisreiche Tage. Neben dem Schulbesuch standen zahlreiche Ausflüge auf dem Programm, so z. B. nach Waldenbuch ins Schokoatelier Ritter Sport und zur Eselsmühle, zur Burg Hohenzollern, nach Dotternhausen ins Fossilienmuseum, nach Plochingen zur Besichtigung des Hundertwasserhauses, nach Stuttgart zum Mercedes-Benz-Museum, in die Staatsgalerie und in die Wilhelma.

Die Tage vergingen wie im Fluge. Am Donnerstagabend fand für alle Achtklässler und die französischen Gäste ein Abschlussfest statt, währenddessen sich das eine oder andere deutsch-französische Paar gebildet hat. Umso schwerer war natürlich der Abschied am Freitagmorgen und die Tränen flossen reichlich. Auch dieser Teil des Austausches war ein voller Erfolg und viele Austauschpaare wollen sich schon in den Sommerferien wiedersehen oder sogar gemeinsam an einem individuellen Austausch im Rahmen des Sauzay-Programms teilnehmen.

Dominique Schütze



Telegramm – Neues in Kürze

Anmeldungen für die künftige Klassenstufe 5

Am 4.4. und 5.4.2017 fand die diesjährige Anmeldung für die kommende Klassenstufe 5 in den weiterführenden Schulen statt. Wie der Presse bereits zu entnehmen war, wurden am Karl-von-Frisch-Gymnasium insgesamt 102 Schülerinnen und Schüler angemeldet. Dies bedeutet, dass wir im kommenden Schuljahr vier neue fünfte Klassen bilden können.

Schülerwettbewerb des Landtags

„Komm heraus, mach mit“ – so lautete das Motto des 59. Schülerwettbewerbs des Landtags von Baden-Württemberg zur Förderung der politischen Bildung. Alljährlich ruft die Landtagspräsidentin damit alle Schülerinnen und Schüler im Land ab Klasse 9 auf, zu brisanten politischen Themen Stellung zu nehmen. Auch in diesem Jahr hat unsere Schule mit großem Erfolg daran teilgenommen.

Mit einer sehr interessanten und ausführlichen Videoreportage zum Thema „*Unsere Welt erstickt im Plastik*“, konnten Anna Hetzel und Lara Müller (9d) die Jury in Stuttgart überzeugen. Sie scheuten dabei u.a. nicht den Weg zu Tübingens Oberbürgermeister Boris Palmer, der seine Positionen und Reformvorschläge zum Thema kurz vortrug und somit auch in einer kleinen Sequenz zu sehen ist, in der er den beiden Mädchen Rede und Antwort steht.

In einer ganz anderen, jedoch nicht weniger interessanten Wettbewerbskategorie behaupteten sich Nicolas Klaeren und Tim Waffenschmidt (9d). Sie stellten sich in einer Hausarbeit die Frage, *welche Staatsform wohl die effizienteste ist. Autokratie? Demokratie? Diktatur?* Die Antworten überzeugten, sodass auch sie mit einem dritten Platz belohnt wurden. Alle Preisträger erhielten eine Urkunde und einen Sachpreis. *Kerstin Rapp*

Jugendbeteiligung-Workshops für die Achtklässler

Ausgangspunkt war die Änderung der Gemeindeordnung. Dort wurden die Beteiligungsrechte der jüngeren Bevölkerung beträchtlich gestärkt. Kinder und Jugendliche müssen fortan bei der Planung und bei Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise beteiligt werden. Da die Vorschrift alle Gemeinden betrifft, beschlossen Dußlingen, Gomaringen und Nehren, die Jugendbeteiligung gemeinsam zu schultern und über den Gemeindeverwaltungsverband, unseren Schulträger, abzuwickeln. Frau Pfannenschwarz vom GVV kreierte mit ihren Mitarbeiterinnen die Idee der Jugendbeteiligungs-Workshops für alle Achtklässlerinnen und Achtklässler an einem Schulvormittag im Schulzentrum auf dem Höhnisch. Dieser fand erstmals am Freitag, 12.5.2017 für alle weiterführenden Schulen im Verbandsgebiet statt, d.h. es waren nicht nur Schüler des Karl-von-Frisch-Gymnasiums beteiligt, sondern auch Achtklässler der Maria-Sibylla-Merian-Realschule und der Schloss-Schule Gomaringen. Die Klassenstufe 8 bietet sich aufgrund des thematischen Bezugs zum Gemeinschaftskundeunterricht an, weil hier das Thema Kommunalpolitik behandelt wird. Zur Vorbereitung auf die Workshops und als realer Bezug zum Unterricht nahmen die jeweiligen achten Klassen an je einer Gemeinderatssitzung in einer der drei Kommunen teil.

Die Gemeinden und der Verband hatten im Vorfeld Workshopthemen formuliert, denen sich die Schüler mit Erst-, Zweit- und Drittwunsch zuordnen konnten. Die Gemeinde Dußlingen bot dabei Themen zur Vereinsaktivität, zum Schulweg bzw. zur Barrierefreiheit, zu einer Gemeindepartnerschaft, zum Thema Flüchtlinge sowie zur Gesundheitsförderung an. Gomaringen warf unter anderem Workshops zur Außengestaltung des Jugendforums, zu den Vereinen, zu Plätzen zum Treffen und für sportliche Aktivitäten oder zu ihrem Ortsteil Stockach in den Ring. Genauso wie Nehren wollte Gomaringen zudem wissen, wie die Gemeinde aus der Sicht von Jugendlichen gesehen wird. Nehren hob darüber hinaus den Ausbau von W-LAN und den Schwanenkeller als Treffpunkt für Jugendliche hervor. Nicht zuletzt hatte der GVV auch eigene Themen überlegt: Mobil mit Bus und Bahn im Landkreis Tübingen, „Design your school“ – jeweils fürs KvFG und die Merian-Schule sowie „Rockt den Acker“, was als Veranstaltung damit wieder zum Leben erweckt werden soll.

Insgesamt fanden 19 Workshops statt. Die Bürgermeister der drei Gemeinden, die allesamt jeweils einen Workshop leiteten, versprachen, die Anregungen der Achtklässler ernstzunehmen und lobten eine 500-Euro-Idee aus, die in Höhe dieses Betrags in den Kommunen sofort realisiert werde.

Salat für die Mena

Nach den kalten Tagen geht auch am KvFG die Garten-Saison wieder los. Wie auf dem Foto vom 15.5.2017 zu sehen, bereiten Schülerinnen und Schüler der 5a das Klassenbeet für das im Zuge des Biologieunterrichts stattfindende Projekt „Salat für die Mensa“ vor. *Dirk Wütherich*

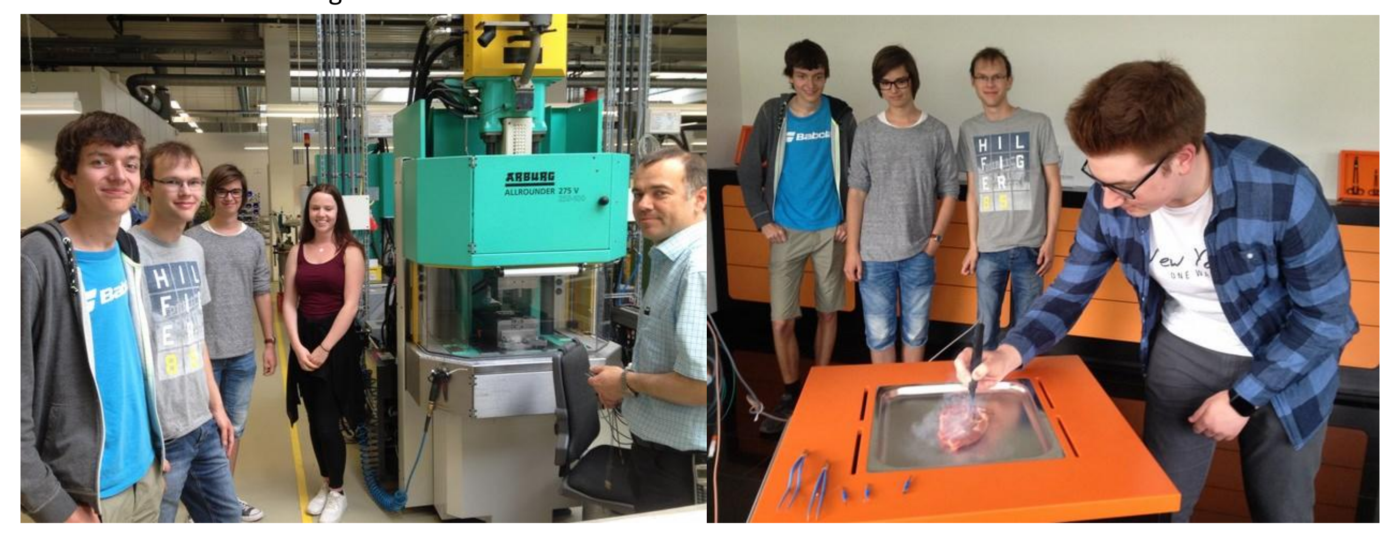


BOWA-Exkursion: So machen es die Profis

Bei der Firma BOWA in Gomaringen bekamen Zwölftklässler im Fach Naturwissenschaft und

Technik (NwT) am 18.5.2017 einen Einblick, wie Produktentwicklung bei Profis funktioniert.
Im NwT-Unterricht hatten sie selbst bereits verschiedene Produkte in ihren Facharbeiten entwickelt und fertigstellt (zuletzt ein über Internet ansteuerbares IoT-Radio mit eigener App und eine Prozessoptimierung für Holunderbier in Zusammenarbeit mit der Brauerei Fischer) und erfuhren nun bei BOWA, wie die Firma von der Idee zur Marktreife ein neues bzw. verbessertes Medizinprodukt entwickelt und was es dabei zu beachten gilt. Nach einer theoretischen Einführung zur Firma und ihrer Produktentwicklung, die gut auf die Fragen der Schülerinnen und Schüler einging, wurden wir durch die Fertigungsanlagen geführt und konnten zum Schluss selbst Hochfrequenz-Chirurgie-Instrumente an einem Schnitzel ausprobieren.
Das KvFG ist mit BOWA über eine Firmenpartnerschaft verbunden. Interessant für unsere Schülerinnen und Schüler ist, dass BOWA auch Vorpraktika für die Dauer von drei Monaten, Bachelorarbeiten oder ein duales Studium (Wirtschaft / Informatik) anbietet.

Dirk Wütherich



Aktuelles aus der Mensa

Liebe Schüler-, Eltern- und Lehrerschaft des KvFG,
seit diesem Monat wird das Mensateam und unsere Hauswirtschaftsleiterin Frau Rau von der gelernten Köchin Frau Meyer täglich in der Küche unterstützt. Somit beschäftigt der Verein inkl. Frau Fritsche an der Kasse nun drei hauptamtliche Mitarbeiterinnen.
Für unsere Gäste liegt ab jetzt an der Mensainfowand ein Rückmeldebogen zum Ausfüllen bereit. Damit können allgemeine Fragen an die Mensa gerichtet und Rückmeldungen zum Mensaessen gegeben werden. Den ausgefüllten Bogen bitte in den Briefkasten an der Wand im Mensabereich einwerfen.

Zum bargeldlosen Bezahlen können weiterhin Mensakarten zu den üblichen Öffnungszeiten erworben werden. In den letzten Wochen wurden häufig Karten verloren gemeldet, die nach kurzer Zeit wieder auftauchten. Generell ist das Sperren einer Karte möglich, jedoch sehr aufwändig und sollte daher nur bei tatsächlichem Verlust erfolgen. Daher bitten wir darum, zuerst intensiv nach den Karten zu suchen und besser auf sie zu achten. Bei Verlust kann das Kartenpfand nicht erstattet werden.

Das Mensateam

Termine und Veranstaltungshinweise MAI bis JULI 2017

Mo	**22.5.** bis	Mi	**24.5.2017**	**Kommunikationsprüfungen in den modernen Fremdsprachen** im Rahmen des Abiturs 22.5.: Englisch; 23.5.: Spanisch; 24.5.: Französisch
Mo	**29.5.** bis	Fr	**2.6.2017**	**Langprojektphase**
Do	**22.6.2017**	20.00 Uhr in der Mensa		**Elternbeiratssitzung**
Mo	**26.6.** und	Di	**27.6.2017**	**Mündliche Abiturprüfungen am KvFG**

Di	**27.6.2017**	18.00 Uhr in der KvFG-Aula	**Ausgabe der Abiturzeugnisse** *(Die Eltern sind herzlich eingeladen!)*
Mi	**28.6.2017**	ganztags in Pliezhausen	**„Jugend trainiert für Olympia“ (Leichtathletik)**
Mo	**3.7.** bis	Fr **7.7.2017**	**Studienfahrt der 9er nach London**
Fr	**7.7.2017**	abends in der Sport- und Kulturhalle in Gomaringen	**Abiball**

IMPRESSUM – Redaktion: Matthias Friederichs und Anke Lohrberg-Pukrop (verantwortlich); Karl-von-Frisch-Gymnasium, Auf dem Höhnisch, 72144 Dußlingen, newsletter@kvfg.net ;

